



GLOOKO® FÜR KLINIKEN/PRAXEN
KURZANLEITUNG

Inhalt

Anwendungszweck	3
Warnhinweise	3
1.1. Kompatibilität.....	4
1.2. Wählen Sie Ihr Upload-Tool für die Klinik/Praxis.....	4
1.3. Hochladen und Anzeigen von Diabetesdaten des Patienten	5
Schritt 1: Anschließen eines Diabetesgeräts und Hochladen von Gerätedaten	5
Schritt 2: Gerätedaten einem Patienten zuordnen	6
Geräte zuordnen	6
Gerätezuordnung aufheben	7
Schritt 3: Diabetesdaten des Patienten anzeigen	8
Patienten anzeigen	8
Patientenzusammenfassung.....	10
2.1. Patientenkonten erstellen	12
2.2. ProConnect für Patienten	13
2.3. Taggen von Patienten	13
2.4. Klinik-/Praxiseinstellungen verwalten	14
Mein Profil	14
Konto	15
Profil der Einrichtung.....	15
Dateneinstellungen	15
Terminaleinstellungen.....	16
Bevorzugte PDF-Einstellungen	16
2.5. Patienteneinstellungen verwalten	17
Profil.....	17
Konto	18
Dateneinstellungen	18
Geräte	19
Omnipod® PDM hochladen	20
iGlucose-Geräte verbinden.....	20
Kontoverwaltung	21
3.1. Verfügbare Berichte	21
3.2. Berichte erstellen.....	22
Anhang 1: Zusätzliche Funktionen	24

A.1. Fallmanagement	24
Kontaktflaggen.....	24
Status	24
A.2. Mobile Insulin Dosing System (MIDS)*	25
A.3. DreaMed Advisor*	25
A.4. Neuer Population Tracker	26
Umschalten auf die vorherige Patientenliste*	26
Benutzerdefinierte Markierungen	26
Patienten von der Patientenliste aus einladen	26
A.5. Mellitus Health*	27
A.6. Statistiken kopieren*	27
A.7. Glooko Clinical Research	28
Teilnehmer-ID.....	28
Patient verlassen	29
Research Uploader	29
A.8. Zwei-Schritt-Authentifizierung	30
A.9. Anmelden mit SSO	31
A.10. Betreuungsprogramme	31
A.11. Population Health *	32
Identifizierung von Risikopatienten	32
Vorher-/Nachher-Ergebnisse	33
Anhang 2: Gerätespezifische Funktionen	34
B.1. Kontroll-IQ	34

Anwendungszweck

Glooko ist eine Datenmanagementsoftware für den Heimgebrauch und zur Verwendung in Klinik-/Praxisumgebungen, um Diabetespatienten und das sie betreuende medizinische Fachpersonal bei der Prüfung, Analyse und Auswertung von Gerätedaten zur Anwendung eines effektiven Diabetesmanagements zu unterstützen. Glooko kann mit kompatiblen Medizinprodukten und Activitytrackern /Wearables verbunden werden, wodurch Anwender ihre Daten an das Glooko-System übertragen können.

Glooko dient nicht dazu, Behandlungsentscheidungen zu treffen, und ist nicht als Ersatz für eine professionelle ärztliche Beratung zu verstehen.

Warnhinweise

Glooko nimmt keine Messungen oder Auswertungen vor und trifft keine Entscheidungen zu den angezeigten Daten.- Es dient nicht dazu, automatische Behandlungsentscheidungen zu treffen, und ist nicht als Ersatz für eine ärztliche Beratung zu verstehen. Alle medizinischen Diagnosen und Behandlungen sind unter Überwachung und Aufsicht von qualifiziertem medizinischen Personal durchzuführen.

1. Erste Schritte mit Glooko®

Glooko ist eine einheitliche Plattform für das Diabetesmanagement, die Blutzucker (BZ) und andere relevante Gesundheitsdaten von gängigen Glukosemessgeräten, Insulinpumpen und Smart Pens, Systemen zur kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) sowie von Gesundheits- und Fitnessgeräten nahtlos synchronisiert. Die Lösung von Glooko bietet wichtige Einblicke in Zusammenhänge zwischen Glukosetrends des Patienten und seinem Kohlehydratverzehr, seiner Insulindosierung, Aktivität und anderen biometrischen Faktoren – so können Diabetesteams fundiertere Entscheidungen treffen und die allgemeine Qualität der Diabetesversorgung verbessern. Mit diesen Informationen ermöglicht Glooko es Ärzten, ihre Diabetespatienten während und zwischen den Terminen effektiver einzustellen und zu behandeln.

HINWEIS: Aufgrund weiterer Funktionen, die Ihrem Abonnement eventuell hinzugefügt wurden, können einige Bildschirme anders aussehen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im [Anhang 1: Zusätzliche Funktionen](#).

1.1. Kompatibilität

Glooko unterstützt die folgenden Webbrowser-Versionen:

- Internet Explorer Version 11 oder aktueller
- Internet Explorer Edge Version 44 oder aktueller
- Google Chrome Version 57 oder aktueller
- Firefox Version 51 oder aktueller
- Safari Version 8 oder aktueller

Um die Kompatibilität des Diabetesgeräts eines Patienten festzustellen, gehen Sie auf die Seite [Kompatibilität mit Glooko](#).

1.2. Wählen Sie Ihr Upload-Tool für die Klinik/Praxis

Der Vorgang zum Hochladen von Diabetesdaten eines Patienten hängt vom Upload-Tool Ihrer Klinik oder Praxis ab. Lesen Sie die entsprechende Kurzanleitung für ausführliche Anweisungen zum Hochladen von Daten mit jedem Tool:

- [Glooko Transmitter](#)
- [diasend® Transmitter](#)
- [Glooko Uploader](#)
- [Glooko Kiosk*](#)

* *Zurzeit nur in den USA erhältlich.*

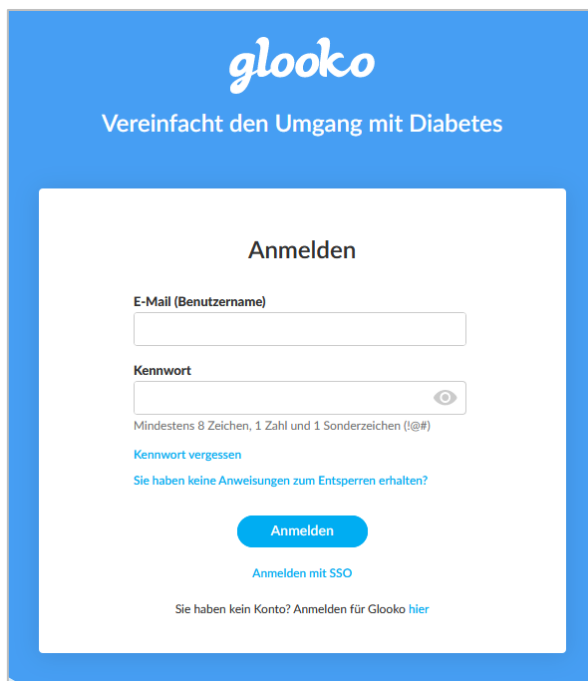
1.3. Hochladen und Anzeigen von Diabetesdaten des Patienten

Nachdem Sie die Kompatibilität Ihres Diabetesgeräts und des Upload-Tools Ihrer Klinik/Praxis bestimmt haben, befolgen Sie die Schritte zum Hochladen von Diabetesdaten des Patienten in Glooko:

Schritt 1: Anschließen eines Diabetesgeräts und Hochladen von Gerätedaten

Verbinden Sie das Diabetesgerät eines Patienten mit dem [Upload-Tool der Klinik/Praxis](#) und starten Sie den Prozess zum Hochladen, der in der entsprechenden Kurzanleitung angegeben ist.

Nachdem das Diabetesgerät die Daten hochgeladen hat, gehen Sie zu my.glooko.com in Ihrem Webbrowser und melden Sie sich bei Ihrem Population Tracker an, um die hochgeladenen Daten zuzuordnen oder anzuzeigen.



glooko
Vereinfacht den Umgang mit Diabetes

Anmelden

E-Mail (Benutzername)

Kennwort

Mindestens 8 Zeichen, 1 Zahl und 1 Sonderzeichen (!@#)

[Kennwort vergessen](#)

[Sie haben keine Anweisungen zum Entsperren erhalten?](#)

Anmelden

[Anmelden mit SSO](#)

[Sie haben kein Konto? Anmelden für Glooko hier](#)

HINWEIS: Wenn die [einmalige Authentifizierung](#) (Single-sign-on, SSO) für Ihre Klinik/Praxis aktiviert ist, klicken Sie auf **Anmelden mit SSO**, geben Sie die mit Ihrem Konto verknüpfte E-Mail-Adresse ein und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Schritt 2: Gerätedaten einem Patienten zuordnen

HINWEIS: Dieser Schritt trifft nur für Anwender von Glooko Transmitter und Uploader zu. Alle anderen Anwender können direkt mit [Schritt 3](#) fortfahren.

Geräte zuordnen

Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräte zuordnen**, um eine Liste aller in den letzten 24 Stunden hochgeladenen Geräte zu sehen. Hier haben Sie die Möglichkeit, nach **Terminal** (Seriennummer) oder **Gerätetyp** (CGM-System, Messgerät oder Pumpe) zu filtern.

Glooko wird versuchen, hochgeladene Geräte basierend auf der Seriennummer des Geräts einem Patienten zuzuordnen.

- **Falls eine Übereinstimmung gefunden wurde:** Sie können zwischen **Zuordnen zu [Patientenname]** oder **Anderem Patienten zuordnen** wählen.
 - Nachdem Sie auf **Anderem Patienten zuordnen** geklickt haben, werden Sie aufgefordert, nach einem bestehenden Patientenkonto zu suchen oder [ein neues Patientenkonto zu erstellen](#).
- **Falls keine Übereinstimmung gefunden wurde:** Das Gerät wird als **Neues Gerät** gekennzeichnet und Sie haben die Möglichkeit, es **zuzuordnen**.
 - Nachdem Sie auf **Zuordnen** geklickt haben, werden Sie aufgefordert, nach einem bestehenden Patientenkonto zu suchen oder [ein neues Patientenkonto zu erstellen](#).

Nachdem ein Gerät zugeordnet wurde, wechselt es von „Nicht zugeordnet“ zu „Kürzlich zugeordnet“. Sie haben die Option, das Patientenkonto anzuzeigen, **Berichte zu erstellen** oder die **Zuordnung aufzuheben**.

Terminal		Geräteart	
Filtern nach	U39637637	CGM, Messgerät, P.▼	
Geräteart	Letzte Synchronisierung▼	Zuordnung	
Nicht zugeordnet			
OmniPod Pumpe 130337586	14:53 U39637637	Zuordnen zu Lucy Test 01.01.1970	Anderem Patienten zuordnen
OneTouch VerioIQ Messgerät TGKFX1T7	14:52 U39637637	Zuordnen zu George Testerson 10.06.1962	Anderem Patienten zuordnen
Contour Next Link US Messgerät 6203-C16DAE	11:45 U39637637	Neues Gerät	Assign
Kürzlich zugeordnet			
✓ Ascensia Contour Next One Messgerät 7830H6130960	11:48 U39637637	Lucy Test 01.01.1970	Bericht erstellen Zuordnung aufheben

Gerätezuordnung aufheben

Wenn Sie ein Gerät irrtümlich zugeordnet haben und seine Zuordnung zu einem Patientenkonto wieder aufheben müssen, klicken Sie im Abschnitt Kürzlich zugeordnet neben dem Gerät auf **Zuordnung aufheben**. Das Gerät wechselt von Kürzlich zugeordnet zu Nicht zugeordnet, und alle mit diesem Upload verbundenen Daten werden aus dem Patientenkonto entfernt. Sie haben dann die Möglichkeit, das Gerät einem anderen Patienten zuzuordnen.

HINWEIS: Klicken Sie auf **Liste aktualisieren**, um die Liste der zugeordneten und nicht zugeordneten Geräte zu aktualisieren.

Schritt 3: Diabetesdaten des Patienten anzeigen

Patienten anzeigen

Die Patientenliste ist eine Liste aller Patienten an, die über ProConnect mit Ihrer Klinik/Praxis verbunden sind (durch den spezifischen [ProConnect-Code](#) Ihrer Klinik/Praxis). Sie liefert eine übersichtliche Ansicht der Diabetesdaten Ihrer Patientenpopulation.

HINWEIS: Ihre Patientenliste kann anders aussehen, wenn Sie mit unserer neuen Version von Population Tracker arbeiten. Siehe [A.4. Neuer Population Tracker](#) für weitere Informationen

Um einen bestimmten Patienten zu finden, wählen Sie **Name**, **MRN** oder **Geburtsdatum** aus dem Drop-down-Menü oben auf der Seite aus und geben Sie Ihre Suchkriterien in das Suchfeld ein. Sie können auch auf **Patienten filtern** klicken, um Ihre Ergebnisse nach Tags (Markierungen) oder anderen Eigenschaften zu filtern, oder Patienten sortieren, indem Sie auf eine der Spaltenüberschriften klicken.

The screenshot shows the Glooko interface for displaying patient data. At the top, there is a search bar with the text 'Patientennamen eingeben' and a dropdown menu set to 'Name'. The user is logged in as 'Diabetes Clinic' with a 'ProConnect-Code: 1234567'. Below the search bar, there are two main buttons: 'Geräte zuordnen (3)' and 'Patienten anzeigen', which is highlighted with an orange box. To the right of these buttons is a link 'Patientenkonto erstellen'. Below the buttons, there is a 'Patienten filtern' dropdown. A notification bar indicates that data is for 'Durchschnitt BZ, Durchschnitt CGM und BZ-Flaggen' from a 30-day test. Below this, there are several filter tags: '≥ 25% der Werte liegen über 13,9', '≥ 10% der Werte liegen unter 3,9', 'Hoher Wert (über 22,2)', 'Gekennzeichnetes Hypo-Ereignis (unter 2,8)', 'Kontakt', and 'Fernsynchronisierung'. The main table has the following columns: NAME, LETZTE SYNCHRONISIERUNG (Geräteart), DURCHSCHNITT BZ (Messwerte/Tag), DURCHSCHNITT CGM (Aktive Tage), and BZ-FLAGGEN. The table contains three rows of patient data:

NAME	LETZTE SYNCHRONISIERUNG Geräteart	DURCHSCHNITT BZ Messwerte/Tag	DURCHSCHNITT CGM Aktive Tage	BZ-FLAGGEN
George Testerson	Heute Messgerät	8,4 1,4	-	⬆️ ⬆️ ⬆️
Lucy Test	Gestern System zur kontinuierlichen Glukosemessung	- 0	9 30	
Sally Testing	Gestern Messgerät	7,8 1,3		⬆️ ⬆️

Die folgenden Informationen werden angezeigt:

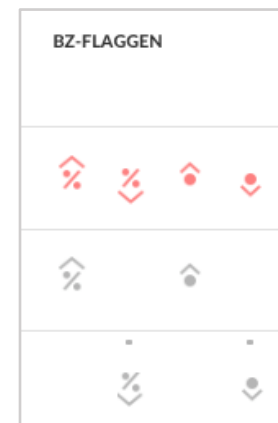
- **Name:** Dies zeigt den Vor- und Nachnamen des Patienten an. Fahren Sie über den Patientennamen, um Geburtsdatum und Diabetestyp zu sehen.

HINWEIS: Falls sich links neben dem Patientennamen ein Gerätesymbol befindet, zeigt dies an, dass der Patient die Glooko Mobile App nutzt. Ein blaues Gerät zeigt an, dass zuletzt Daten von einem entfernten Standort synchronisiert wurden, und ein graues Gerät zeigt an, dass zuletzt Daten in der Klinik/Praxis hochgeladen wurden.

- **Letzte Synchronisierung:** Dies zeigt die Anzahl der Tage seit der letzten Synchronisierung des Patienten sowie den zuletzt synchronisierten Gerätetyp. Fahren Sie über „Letzte Synchronisierung“, um den Gerätenamen und Ort der letzten Synchronisierung anzuzeigen.
- **Durchschnittlicher BZ:** Dies zeigt den durchschnittlichen Blutzuckerwert (BZ) des Patienten in den 30 Tagen vor dem letzten Synchronisationsdatum des Geräts an. Die durchschnittliche Anzahl an Messwerten pro Tag wird unter dem durchschnittlichen BZ angezeigt.
- **Durchschnitt CGM:** Dies zeigt den durchschnittlichen Wert des Systems zur kontinuierlichen Glukosemessung (CGM) des Patienten in den 30 Tagen vor dem letzten Synchronisationsdatum des Geräts an. Die Anzahl der aktiven Tage, in denen das CGM-System in den letzten 30 Tagen verwendet wurde, wird ebenfalls angezeigt.
- **BZ-Flaggen:** Diese werden auf der Grundlage von BZ-Messwerten ausgelöst, die in den 30 Tagen vor dem letzten Synchronisationsdatum des Geräts aufgezeichnet wurden und außerhalb der voreingestellten Bereiche liegen.

Eine farbliche Codierung zeigt an, ob die Messwerte innerhalb von 30 Tagen seit dem letzten Synchronisationsdatum oder weiter zurückliegen.

- **Rote BZ-Flaggen:** Diese weisen darauf hin, dass die Messwerte innerhalb von 30 Tagen nach dem letzten Synchronisationsdatum liegen.
- **Graue BZ-Flaggen:** Diese weisen darauf hin, dass die Messwerte mehr als 30 Tage seit dem letzten Synchronisationsdatum zurückliegen.



Wenn Sie über eine Flagge fahren, werden zusätzliche Informationen angezeigt, darunter:

- Anzahl oder Prozentsatz der Messwerte, die über oder unter dem Sollbereich liegen.
- Ob die BZ-Flagge auf einer patientenspezifischen Einstellung beruht oder nicht.

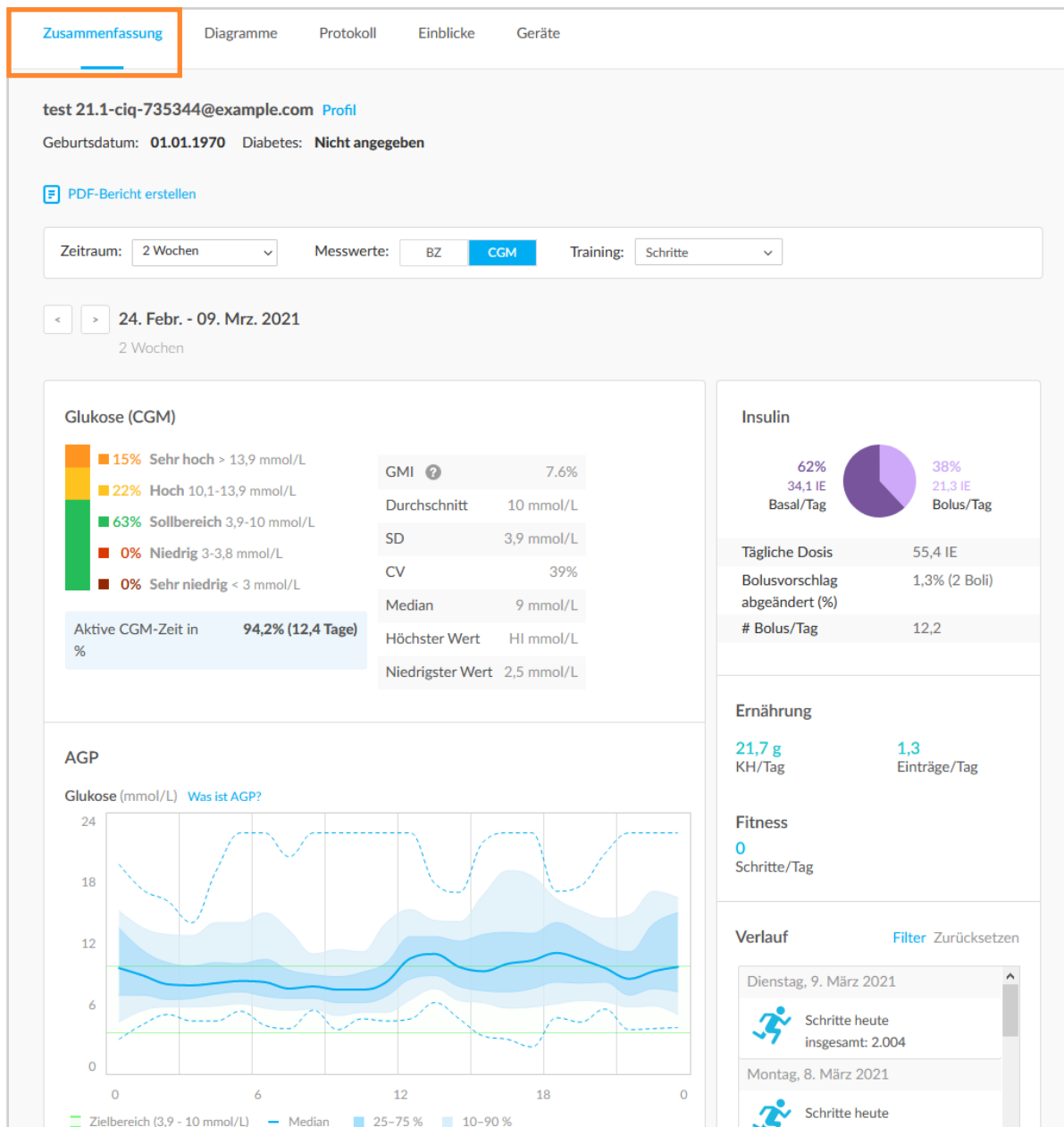
HINWEIS: Die Bereiche können auf Populationsebene unter Klinik-/Praxiseinstellungen > [Dateneinstellungen](#) oder auf Patientenebene unter Patienteneinstellungen > [Dateneinstellungen](#) eingestellt werden.

Patientenzusammenfassung

Klicken Sie auf einen Patienten, um zur Patientenzusammenfassung zu gelangen, die eine Übersicht der Diabetesdaten des Patienten liefert.

Durch Wechseln zwischen den Registerkarten oben an der Navigationsleiste können Sie zusätzliche Daten anzeigen sowie PDF-[Berichte](#) erstellen, um Daten zu drucken, weiterzugeben oder zu speichern.

HINWEIS: Klicken Sie auf **Profil** oben links auf dem Bildschirm, um die [Patienteneinstellungen](#) anzuzeigen und zu verwalten.



HINWEIS: Alle Insulindaten werden unter **Insulin** zusammengefasst – es sei denn, die Daten des Patienten stammen von einer Insulinpumpe und einem Smart Pen (und/oder wurden manuell eingegeben). In diesem Fall werden die Insulinpumpendaten als **Insulin – Pumpe** angezeigt, während Insulindaten von einem Smart Pen (und/oder manuell eingetragene Daten) als **Insulin – Andere** dargestellt werden. Insulindaten von einem Smart Pen, die von dem Initialdosierungs-Algorithmus von Glooko als Initialdosierung erkannt wurden, werden im Verlauf als Initial bezeichnet. Der Initialdosierungs-Algorithmus von Glooko erkennt innerhalb von sechs Minuten vor einer weiteren Insulininjektion Initialdosen, die aus bis zu zwei Einheiten bestehen. Wenn ein Patient über eine Pumpe mit Kontroll-IQ verfügt, wird auf der Seite „Zusammenfassung“ unter „Insulin“ eine zusätzliche Informationskarte mit der Bezeichnung **Systemeinzelheiten** dargestellt. Weitere Informationen finden sich unter [Anhang 2: Gerätespezifische Funktionen](#).

2. Übersicht Population Tracker

Die Verfügbarkeit der unten aufgeführten Funktionen hängt von der Art Ihres Abonnements und Ihrer Region ab. Für weitere Informationen zu den hier beschriebenen Funktionen wenden Sie sich direkt an Ihren Glooko-Vertreter oder per E-Mail an sales@glooko.com.

HINWEIS: Ihre Patientenliste kann anders aussehen, wenn Sie die neue Version von Population Tracker benutzen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in [A.4. Neuer Population Tracker](#).

2.1. Patientenkonten erstellen

Falls der Patient neu in Ihrer Klinik/Praxis ist, haben Sie die Möglichkeit, ein neues Patientenkonto aus der Patientenliste zu erstellen.

So erstellen Sie ein Patientenkonto:

1. Klicken Sie auf **Patientenkonto erstellen** oben rechts im Bildschirm.
2. Geben Sie die folgenden Informationen ein:
 - Vorname
 - Nachname
 - Geburtsdatum
 - E-Mail-Adresse
 - Postleitzahl
 - Patientenaktennummer (optional)
 - Telefonnummer (optional)
 - Diabetes-Typ (optional)
 - Geschlecht (optional)

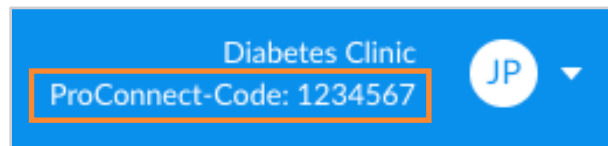
HINWEIS: Wenn Sie ein Konto außerhalb der USA einrichten, müssen Sie auch bestätigen, dass der Patient der Weitergabe von Daten zugestimmt hat.

3. Klicken Sie auf **Erstellen**.
 - Der Patient erhält eine E-Mail mit einem Link, um ein Passwort für das neue Konto festzulegen.

The screenshot shows a form titled "Patientenkonto erstellen" with a close button (X) in the top right corner. Below the title is a descriptive text: "Neues Patientenkonto erstellen, um die Daten in der Einrichtung zu synchronisieren und per ProConnect mit Ihrer Einrichtung zu verbinden." The form contains several input fields and dropdown menus: "Vorname" (text input), "Nachname" (text input), "Geburtsdatum" (three dropdown menus for Tag, Monat, and Jahr), "E-Mail-Adresse" (text input), "Postleitzahl" (text input), "Patientenaktennummer (Optional)" (text input), "Telefonnummer (Optional)" (text input), "Diabetes-Typ (Optional)" (dropdown menu with "Auswählen ..." selected), and "Geschlecht (Optional)" (dropdown menu with "Auswählen ..." selected). At the bottom right of the form are two buttons: "Abbrechen" (light blue) and "Erstellen" (dark blue).

2.2. ProConnect für Patienten

Den spezifischen ProConnect-Code Ihrer Klinik/Praxis finden Sie oben rechts auf der Startseite Ihres Population Trackers. Damit Ihre Patienten ihre Diabetesdaten von überall aus mit der Klinik/Praxis teilen können, müssen Sie dem Glooko-Patientenkonto den spezifischen Code Ihrer Klinik/Praxis hinzufügen.



2.3. Taggen von Patienten

Klicken Sie in der Patientenliste mit der rechten Maustaste auf einen Patienten und fahren Sie mit der Maus über die **Tags**, um die mit Ihrer Klinik/Praxis verbundenen medizinischen Anbieter anzuzeigen, die mit einem Patienten verknüpft werden können. Wählen Sie einen Anbieter aus der Liste aus, und ein automatisch generiertes farbiges Kästchen mit den Initialen des Anbieters wird unterhalb des Patientennamens angezeigt und weist darauf hin, dass das Tag hinzugefügt wurde.

NAME	LETZTE SYNCHRONISIERUNG
George Testerson	Heute Messgerät
Lucy Test D2 AD	Bericht drucken Patienteneinstellungen
Sally Testing	Tags

Zu jedem Patientenkonto können mehrere Anbieter-Tags hinzugefügt werden. Sie können Patienten nach Tags und anderen Eigenschaften filtern, indem Sie auf das Drop-down-Menü **Patienten filtern** oben links neben der Patientenliste klicken.

2.4. Klinik-/Praxiseinstellungen verwalten

Durch Auswählen von **Einstellungen** im Drop-down-Menü oben rechts auf der Startseite des Population Trackers erhalten Sie Zugriff auf die Klinik-/Praxiseinstellungen. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Profil und Ihre Kontoinformationen zu aktualisieren, das Profil Ihrer Einrichtung anzusehen und Ihre Dateneinstellungen und Terminaleinstellungen einzusehen.

The screenshot shows the Glooko user interface. At the top, there is a blue header with the Glooko logo, a search bar for patient names, and user information for 'Diabetes Clinic' with ProConnect-Code: 1234567. A user profile dropdown menu is open, showing 'Jessica Providerly' and options for 'Einstellungen' (highlighted), 'Hilfe', and 'Abmelden'. Below the header, the 'Mein Profil' section contains fields for 'Berufsbezeichnung' (Arzt (Dr)), 'Vorname' (Jessica), and 'Nachname' (Providerly), with a 'Speichern' button. The 'Konto' section shows 'E-Mail-Adresse' (drqa@example.com), 'Passwort' (masked), and 'Sprache' (Deutsch), with links to change each. The 'Profil der Einrichtung' section shows 'Einrichtung' (Diabetes Clinic), 'Gruppe' (Glooko Medical Group), and 'ProConnect-Code' (1234567), along with a 'Kontakt der Einrichtung' field.

Mein Profil

Unter **Einstellungen** > **Mein Profil** können Sie Ihre Berufsbezeichnung sowie Ihren Vor- und Nachnamen ändern. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Konto

Unter Einstellungen > Konto können Sie Ihre E-Mail-Adresse, Ihr Passwort und die Standardsprache in Ihrem Konto aktualisieren.

Profil der Einrichtung

Unter Einstellungen > Profil der Einrichtung können Sie die Seite Ihrer Klinik, die Gruppe, den [ProConnect-Code](#) und die Kontaktdaten der Einrichtung einsehen.

Dateneinstellungen

Unter Einstellungen > Dateneinstellungen können Sie die Anzeige Ihrer Patientendaten auf Populationsebene, darunter Maßeinheiten, Einstellungen für BZ-Eintrag durch Pumpe und Parameter für Populationsflaggen, anpassen. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Anzeige der folgenden Einstellungen:

- **Maßeinheit:** Dies kann auf **mg/dl** oder **mmol/l** geändert werden.

HINWEIS: Die Anpassung dieser Einstellungen aktualisiert die Einheitenanzeige Ihres Population Trackers für BZ-Flaggen, aktualisiert aber nicht die Gerätedaten des Patienten.

- **BZ-Eintrag durch Pumpe:** Dies kann auf **Ja** oder **Nein** eingestellt werden, um BZ-Einträge durch die Pumpe in den Diagrammen und Statistiken für Ihre gesamte Patientenpopulation einzubeziehen oder auszulassen. Standardmäßig werden diese Werte einbezogen.

HINWEIS: Sie können dies außerdem auf Patientenebene unter Patienteneinstellungen > [Dateneinstellungen](#) anpassen. Die Einstellungen auf Patientenebene haben stets Vorrang vor Einstellungen auf Populationsebene.

Dateneinstellungen

Maßeinheit mg/dl mmol/L

BZ-Eintrag durch Pumpe Standard wiederherstellen

In die Statistik einfügen Ja Nein

Populationsflaggen-Einstellungen Standard wiederherstellen

25 % der Messwerte sind über 13,9 mmol/L

10 % der Messwerte sind unter 3,9 mmol/L

Ein hoher Wert liegt über 22,2 mmol/L

Ein niedriger Wert liegt unter 2,8 mmol/L

Speichern

Terminaleinstellungen

Transmitter

SERIENNUMMER	DATUM DES LETZTES SIGNALCHECKS	SIGNALSTÄRKE	SIGNALQUALITÄT	NAME
S15050238	2018-04-24 00:15:12	Genial	Genial	S15050238

Speichern

- **Populationsflaggen-Einstellungen***: Durch Anpassen dieser Einstellungen werden die Flaggenparameter für alle Patienten in Ihrer Diabetespopulation aktualisiert. Zum Ändern dieser Einstellungen klicken Sie auf das Feld mit dem Wert, den Sie ändern möchten, und geben einen neuen Wert ein.

HINWEIS: Sie können die Flaggenparameter außerdem auf Patientenebene unter Patienteneinstellungen > [Dateneinstellungen](#) anpassen. Die Einstellungen auf Patientenebene haben stets Vorrang vor Einstellungen auf Populationsebene.

*Zurzeit nur in den USA erhältlich.

Terminaleinstellungen

Unter Einstellungen > Terminaleinstellungen können Sie die Namen Ihrer installierten Glooko Transmitter und Uploader anpassen und die Upload-Tools sehen, die aktuell mit Ihrem Konto verbunden sind. Alle Änderungen werden in der Registerkarte „Zugeordnete Geräte“ Ihres Population Trackers aufgeführt.

Falls sich in Ihrem Konto Glooko Transmitter-Geräte befinden, werden die Seriennummer, das Datum des letzten Signalchecks, die Signalstärke, Signalqualität und der Name angezeigt. Falls sich in Ihrem Konto Glooko Uploader befinden, werden die Seriennummer und der Name angezeigt.

Die Namen der Glooko Transmitter und des Uploader können durch Klicken auf das Feld **Name** des Tools, das Sie ändern möchten, und Eingeben eines neuen Namens geändert werden. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Bevorzugte PDF-Einstellungen

Unter Einstellungen > Bevorzugte PDF-Einstellungen können Sie Bevorzugte Profile anzeigen, ändern oder neu hinzufügen. Favoriten werden auf Populationsebene hinzugefügt und erscheinen im Drop-down-Menü der bevorzugten PDF-Einstellungen beim Erstellen von PDF-[Berichten](#) in einem Patientenkonto. Um einen neuen Favoriten hinzuzufügen, klicken Sie auf **+ Neuer Favorit**, geben Sie einen Profilnamen für den Favoriten ein (klicken Sie auf **OK**), wählen Sie ein Zeitfenster aus, wählen Sie die zu berücksichtigenden Berichte aus, wählen Sie einen Druckmodus

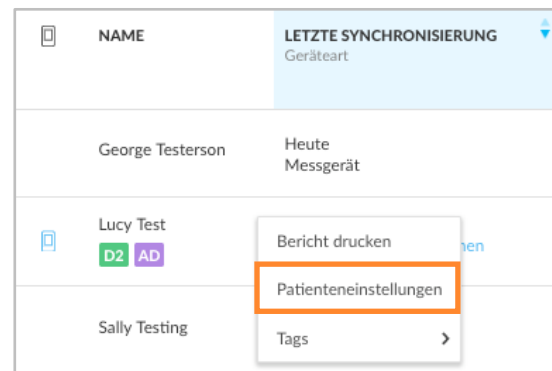
und klicken Sie auf **Speichern**.

2.5. Patienteneinstellungen verwalten

In den Patienteneinstellungen können Sie die Profilinformationen eines einzelnen Patienten zu aktualisieren, E-Mail des Kontos ansehen oder Aktivierungsanfragen senden, Dateneinstellungen anpassen, BZ-Sollbereiche, Flaggenparameter und Tageszeitbereiche festlegen, ein Omnipod-System hochladen, ein Medtronic CareLink Personal Account verbinden und iGlucose-Geräte anschließen. Alle Änderungen werden im Glooko-Konto des Patienten angezeigt.

Zum Anzeigen oder Aktualisieren von Kontoeinstellungen des Patienten:

1. Suchen Sie einen Patienten in der Patientenliste oder zeigen Sie ihn an.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Patienten und wählen Sie **Patienteneinstellungen** aus.



HINWEIS: Sie können hierauf auch zugreifen, indem Sie auf **Profil** links oben in der [Patientenzusammenfassung](#) klicken.

Profil

Unter Patienteneinstellungen > Profil können Sie die demografischen Angaben eines Patienten anzeigen und ändern, darunter Name, Geschlecht, Diabetestyp, Geburtsdatum, Größe, Gewicht und Patientenaktennummer. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Lucy Test Profil

Vorname	Nachname	Geburtsdatum		
<input type="text" value="Lucy"/>	<input type="text" value="Test"/>	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="Januar"/>	<input type="text" value="1970"/>
Diabetes-Typ	Geschlecht	Größe	Gewicht	
<input type="text" value="Typ 2"/>	<input type="text" value="Weiblich"/>	<input type="text" value="167"/> cm	<input type="radio"/> Fuß <input checked="" type="radio"/> cm	<input type="text" value="73"/> lbs <input checked="" type="radio"/> lbs <input type="radio"/> kg
Patientenaktennummer	<input type="text" value="123456"/>			

Speichern

Konto

Unter Patienteneinstellungen > Konto können Sie den Kontostatus eines Patienten anzeigen und eine hinterlegte E-Mail-Adresse hinzufügen, ändern oder anzeigen. Falls das Konto nicht aktiviert ist (Status: Nicht aktiviert), haben Sie die Möglichkeit, eine **E-Mail-Adresse hinzuzufügen**, wodurch eine Aktivierungsanfrage zum Erstellen eines persönlichen Glooko-Kontos per E-Mail an den Patienten gesendet wird. Falls eine Aktivierungsanfrage an den Patienten gesendet wurde (Status: Eingeladen), haben Sie folgende Möglichkeiten: **Einladung erneut senden** oder **E-Mail-Adresse ändern**, was eine weitere Anfrage auslöst. Nachdem das Konto von einem Patienten aktiviert wurde (Status: Aktiviert), können Sie die E-Mail-Adresse nicht mehr ändern.

Konto

Status	E-Mail
Eingeladen (13.07.2019)	lucytest1@sample.com
Einladung erneut senden	E-Mail-Adresse ändern

Dateneinstellungen

Unter Patienteneinstellungen > Dateneinstellungen können Sie die Maßeinheiten, die Einstellungen für BZ-Eintrag durch Pumpe, BZ-Sollbereiche, Flaggeneinstellungen und tägliche Zeitbereiche anpassen. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Es werden die folgenden Einstellungen angezeigt:

- **Maßeinheit:** Dies kann auf **mg/dl** oder **mmol/l** geändert werden.
- **BZ-Eintrag durch Pumpe:** Dies kann auf **Ja** oder **Nein** eingestellt

Dateneinstellungen

Meter Units mg/dL mmol/L

BZ-Eintrag durch Pumpe [Standard wiederherstellen](#)

In die Statistik einfügen Ja Nein

BZ-Sollbereiche [Standard wiederherstellen](#)

Unterer Grenzwert	3.9 mmol/L	Vor dem Essen Oberer Grenzwert	7.2 mmol/L	Nach dem Essen Oberer Grenzwert	10 mmol/L
-------------------	------------	--------------------------------	------------	---------------------------------	-----------

Populationsflaggen-Einstellungen [Populationseinstellungen wiederherstellen](#)

- 35 % der Messwerte sind über 13.9 mmol/L
- 10 % der Messwerte sind unter 3.9 mmol/L
- Ein hoher Wert liegt über 22.2 mmol/L
- Ein niedriger Wert liegt unter 2.8 mmol/L

Tägliche Zeitrahmen* [Standard wiederherstellen](#)

05:00 10:00 15:00 21:00

*Ereignisse, die vor dem Morgen aufbreiten, erscheinen in der vorherigen Nacht. Um die Ereignisse strikt den Kalendertagen zuzuordnen, legen Sie fest, dass „Morgen“ um Mitternacht beginnt.

[Speichern](#)

werden, um in Insulinpumpen manuell eingegebene BZ-Messwerte in den Patientendiagrammen und -statistiken einzubeziehen oder auszulassen. Standardmäßig werden diese Werte einbezogen.

HINWEIS: Sie können die Einstellung für durch die Insulinpumpe eingegebene BZ-Werte für alle Patienten auf Populationsebene ebenfalls unter Klinik-/Praxiseinstellungen > [Dateneinstellungen](#) ändern. Die Einstellungen auf Patientenebene haben stets Vorrang vor Einstellungen auf Populationsebene.

- **BZ-Sollbereiche:** Hier können Sie die BZ-Sollbereiche eines einzelnen Patienten ändern, darunter den unteren Grenzwert, den oberen Grenzwert vor dem Essen und den oberen Grenzwert nach dem Essen. Zum Ändern dieser Bereiche klicken Sie auf das Feld mit dem Wert, der angepasst werden soll, und geben Sie den gewünschten Wert ein.
- **Populationsflaggen-Einstellungen*:** Das Anpassen dieser Einstellungen betrifft nur den ausgewählten Patienten. Zum Ändern dieser Einstellungen klicken Sie auf das Feld mit dem Wert, der angepasst werden soll, und geben den gewünschten Prozentsatz oder Wert ein.

HINWEIS: Sie können die Flaggenparameter für alle Patienten auf Populationsebene auch unter Klinik-/Praxiseinstellungen > [Dateneinstellungen](#) ändern. Die Einstellungen auf Patientenebene haben stets Vorrang vor Einstellungen auf Populationsebene.

*Zurzeit nur in den USA erhältlich.

Tägliche Zeitrahmen: Hier können Sie die Tageszeiten einstellen, die den Start der Morgen-, Nachmittags-, Abend- und Nachtroutinen eines Patienten festlegen. Zum Aktualisieren der Zeiträume eines Patienten klicken Sie auf den **Pfeil nach unten (▼)** neben einer Tageszeit und wählen eine neue Startzeit.

Geräte

Unter Patienteneinstellungen > Geräte haben Sie die Möglichkeit, Daten aus dem Omnipod®-System eines Patienten hochzuladen oder das/die iGlucose-Gerät(e) eines Patienten mit Glooko zu verbinden.



Omnipod® PDM hochladen

So laden Sie Daten von einem OmniPod-System hoch:

1. Klicken Sie unter Patienteneinstellungen > Geräte auf **Omnipod® PDM hochladen**.
2. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie fortfahren möchten, klicken Sie auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Omnipod® PDM-System** oder **Omnipod DASH™-System** und klicken Sie dann auf **Weiter**.

HINWEIS: Falls Sie ein Omnipod DASH™-System auf einem Mac-Computer synchronisieren möchten, werden Sie aufgefordert, den [Glooko Uploader](#) zu installieren, um Patientendaten zu synchronisieren, falls dies Teil Ihres Abonnement-Modells ist. Falls Ihr Abonnement-Modell den Glooko Uploader nicht umfasst, werden Sie aufgefordert, einen Windows-Computer zu verwenden, oder sich an support@glooko.com zu wenden.

4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Verbinden des Geräts und Hochladen der Daten.

HINWEIS: Falls der bereits ein Omnipod-Gerät synchronisiert hat, gibt es auch die Möglichkeit, Omnipod-Daten hochzuladen, indem Sie die Option **Omnipod® PDM hochladen** in der oberen rechten Ecke der meisten Bildschirme eines Patientenkontos auswählen.

iGlucose-Geräte verbinden

Sie können das iGlucose-Messgerät eines Patienten mit seinem Glooko-Konto verbinden, um Daten aus iGlucose in Echtzeit zu synchronisieren.

HINWEIS: Bevor ein iGlucose-Messgerät mit Glooko verbunden wird, muss der Patient mindestens einen Messwert auf seinem Messgerät haben.

So stellen Sie eine Verbindung mit dem iGlucose-Messgerät her:

1. Klicken Sie unter Patienteneinstellungen > Geräte auf **iGlucose-Geräte verbinden**.
2. Geben Sie die Seriennummer des iGlucose-Messgeräts des Patienten und die letzte Messung (Wert) ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm zum Verbinden des Geräts.

Kontoverwaltung

Um ein Patientenkonto zu archivieren, gehen Sie auf Patienteneinstellungen > Kontoverwaltung und aktivieren Sie die Option **Patientenkonto archivieren**. Nach der Aktivierung eines Patientenkontos wird der betreffende Patient nicht mehr in Ihrer Patientenliste angezeigt. Er wird jedoch weiterhin in den Suchergebnissen angezeigt.

HINWEIS: Nur Administratoren haben Zugriff auf die Archivierung von Patientenkonten.



3. Berichtsübersicht

Die Diabetesdaten des Patienten werden in PDF-Berichten gesammelt, die einfach gedruckt, weitergegeben oder gespeichert werden können. Sie können alle verfügbaren Daten einbeziehen oder nur die Daten auswählen, die Sie abbilden möchten.

Lesen Sie für detaillierte Informationen zu den verfügbaren Berichten und der Auswertung der Daten die [Glooko Referenzanleitung für Berichte](#).

3.1. Verfügbare Berichte

Die verfügbaren Berichte umfassen:

- Zusammenfassung
- Protokoll
- Überblick
- Täglicher Überblick
- Tagesanalyse
- Kalender
- Geräte
- Einblicke

3.2. Berichte erstellen

Befolgen Sie diese Schritte, um einen PDF-Bericht zu erstellen:

1. Klicken Sie in der Patientenliste mit der rechten Maustaste auf einen Patientennamen und wählen Sie **Bericht drucken** (oder klicken Sie auf **PDF-Bericht erstellen** in der rechten oberen Ecke auf den meisten Bildschirmen in einem Patientenkonto).
2. Wählen Sie einen Datumsbereich, welche Berichte einbezogen werden sollen und den gewünschten Druckmodus.

HINWEIS: Um eine Berichtsauswahl als neues Bevorzugtes Profil zu speichern, setzen Sie ein **Häkchen (✓)** im Feld **Auswahl als bevorzugtes Profil speichern**, geben Sie einen Namen für das Profil ein und klicken Sie auf **OK**. Sie haben auch die Möglichkeit, ein bevorzugtes Profil aus dem Drop-down-Menü „Bevorzugte PDF-Einstellungen“ rechts oben im Fenster auszuwählen. Um bevorzugte Profile anzuzeigen, zu ändern oder hinzuzufügen, klicken Sie auf **Bevorzugte Profile verwalten** oder gehen Sie zu Klinik-/Praxiseinstellungen > [Bevorzugte PDF-Einstellungen](#).

3. Nachdem die Berichtskriterien definiert sind und Sie fortfahren möchten, klicken Sie auf **PDF-Bericht erstellen**.

PDF-Bericht erstellen X Schließen

Lucy Test Bevorzugte PDF-Einstellung
Geburtsdatum: 01.01.70 Diabetes: Typ 2 Kein Profil ausgewählt

[Favoriten verwalten](#)

Zeitraum: 2 Wochen 24.04.2019 - 07.05.2019

Zusammenfassung 2 Seiten	Protokoll 2 Seiten	Übersicht 1 Seite	Täglicher Überblick
Tagesanalyse 1 Seite	Kalender 	Einblicke 	Geräte

Geschätzte Berichtlänge: 6

Druckmodus: Schwarzweiß Farbe

Kommentar hier eingeben! Kommentare werden in der Zusammenfassung des Berichts angezeigt.

Auswahl als bevorzugtes Profil speichern **PDF-Bericht erstellen**

4. Support

Falls Sie noch Fragen haben, helfen wir Ihnen gerne. Hier können Sie uns kontaktieren:

- Online-Support: <https://support.glooko.com>
- E-Mail-Support: help@glooko.com

CE



Glooko Inc.
411 High Street
Palo Alto, CA 94041
USA



Glooko AB
Nellickevägen 20
SE-412 63 Göteborg
Schweden

Anhang 1: Zusätzliche Funktionen

Die folgenden Funktionen sind als zusätzliche Optionen zu Ihrem Abonnement des Population Trackers erhältlich. Für weitere Informationen dazu, wie Sie diese Funktionen zu Ihrem Population Tracker hinzufügen, wenden Sie sich direkt an Ihren Glooko-Vertreter oder per E-Mail an sales@glooko.com.

A.1. Fallmanagement

Die Fallmanagement-Funktion bietet zusätzliche Optionen für die Kommunikation mit und die Beobachtung von Patienten, darunter die Möglichkeit, Details zum Patientenstatus hinzuzufügen.

Wenn die Fallmanagement-Funktion aktiviert ist, können den Patientenkonten Kontaktflaggen und Status hinzugefügt werden, die in der Patientenliste in Ihrem Population Tracker angezeigt werden.

Kontaktflaggen

Kontaktflaggen werden in einem Patientenkonto basierend auf voreingestellten Flaggenkriterien angezeigt, z. B. wenn Werte, der durchschnittliche BZ oder durchschnittliche CGM-Wert nicht im Sollbereich liegen oder ein Patient in den letzten 30+ Tagen keine Synchronisation von zu Hause durchgeführt hat. Fahren Sie über eine Flagge, um die Gründe anzuzeigen, durch die die Flagge ausgelöst wurde. Diese Parameter können auf Populationsebene unter [Klinik-/Praxiseinstellungen](#) oder auf Patientenebene unter [Patienteneinstellungen](#) verwaltet werden. Die Einstellungen auf Patientenebene haben stets Vorrang vor Einstellungen auf Populationsebene.

Status

Angaben zum Patientenstatus werden verwendet, um Informationen über wichtige Folgemaßnahmen (wie bevorstehende Termine oder Erinnerungen zur Überprüfung von Daten) im Zusammenhang mit einem Patienten zu liefern. Diese Statusinformationen sind anpassbar und können unter [Klinik-/Praxiseinstellungen](#) auf Populationsebene verwaltet werden.

A.2. Mobile Insulin Dosing System (MIDS)*

Durch die Anwendung des Mobile Insulin Dosing Systems (MIDS) von Glooko können Ärzte eine Insulinverschreibung für Personen mit Typ-2-Diabetes konfigurieren, die mit Langzeitinsulin beginnen oder Anpassungen ihres Langzeitinsulins benötigen. Nach der Konfiguration wird die Glooko Mobile App automatisch Insulinanpassungen anzeigen, empfehlen und den Patienten daran erinnern, basierend auf den Nüchtern glukosewerten und dem Behandlungsplan, der vom Arzt erstellt wurde.

MIDS ist nur für Patienten verfügbar, die das Programm von ihrem Diabetesteam Arzt verschrieben bekommen haben. MIDS ist verschreibungspflichtig. MIDS wurde für Glukosemesswerte in mg/dl konzipiert und kann nicht sicher ohne Gefahr mit Werten in mmol/l verwendet werden. Um körperliche Schäden zu vermeiden, stellen Sie bitte sicher, dass alle mit dem Glooko-System verwendeten Glukosemessgeräte auf Glukosewerte in mg/dl eingestellt sind.

Wenn die MIDS-Funktion aktiviert ist, erscheint in jedem Patientenkonto eine neue MIDS-Registerkarte, und der MIDS-Status erscheint in der Patientenliste in Ihrem Population Tracker.

Mehr über MIDS erfahren Sie in der [Glooko-MIDS – Bedienungsanleitung für Kliniken/Praxen](#).

** Zurzeit nur in den USA erhältlich.*

A.3. DreaMed Advisor*

Durch eine Integration mit DreaMed werden Glooko-Daten über DreaMed Advisor Pro verarbeitet, ein geschützter Algorithmus, der die Glukose- und Insulinabgabedaten einer Person analysiert. Basierend auf diesen Informationen kann DreaMed Advisor Pro ein aktualisiertes Insulinbehandlungsprofil empfehlen, einschließlich neuer Basalraten, Insulin-Kohlenhydrat-Verhältnisse und Insulinsensibilitätsfaktoren. DreaMed Advisor Pro kann außerdem Empfehlungen für Verhaltensänderungen geben, wie zum Beispiel Zeiten für Essensboli und Bolusabgabe-Compliance.

Wenn die DreaMed-Advisor-Funktion aktiviert ist, erscheint in jedem Patientenkonto eine neue Advisor-Registerkarte, und die Empfehlungen von Advisor erscheinen in der Patientenliste in Ihrem Population Tracker.

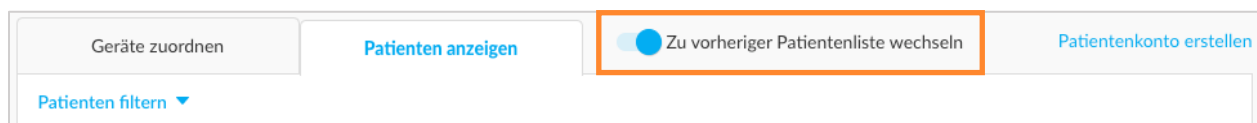
** Zurzeit nur in den USA erhältlich.*

A.4. Neuer Population Tracker

Der neue Population Tracker bietet zusätzliche Filter- und Tracking-Optionen, einschließlich der Möglichkeit, benutzerdefinierte Markierungen zu erstellen und Patienten von der Patientenliste aus einzuladen. In der neuen Patientenliste sind nur drei Spalten verfügbar: **Name**, **Letzte Synchronisierung** und **Markierungen**.

Umschalten auf die vorherige Patientenliste*

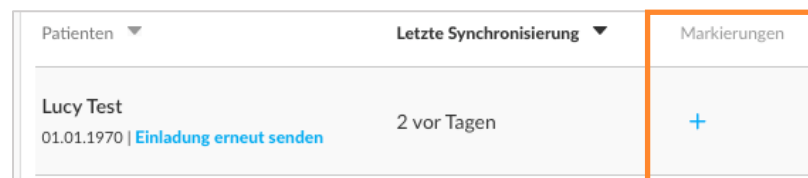
Wenn der neue Population Tracker für Ihre Klinik/Praxis aktiviert ist, haben Sie die Möglichkeit, über Ihr Population Tracker Dashboard zwischen der vorherigen (älteren) Version und der neuen Patientenliste zu wechseln.



* Zurzeit nur in den USA verfügbar

Benutzerdefinierte Markierungen

Klicken Sie in der Patientenliste auf das **Plus-Symbol (+)**, um eine benutzerdefinierte Markierung zu erstellen, eine bestehende benutzerdefinierte Markierung hinzuzufügen oder eine Markierung von einem Anbieter hinzuzufügen. Wenn eine Markierung von einem Anbieter ausgewählt wird, können Sie mit der Maus über die Markierung fahren, um den Vor- und Nachnamen des Anbieters anzuzeigen.



Patienten von der Patientenliste aus einladen

Anbieter haben die Möglichkeit, E-Mail-Adressen von Patienten zu ändern und Patienten von der Patientenliste aus zu Glooko einzuladen oder erneut einzuladen.

Wenn ein Konto noch nicht aktiviert ist, steht Ihnen die Option **Einladen** zur Verfügung. Dadurch wird eine Aktivierungsanfrage per E-Mail an den Patienten gesendet, damit dieser sich ein persönliches Glooko-Konto einrichten kann. Wenn eine Aktivierungsanfrage an den Patienten gesendet wurde, können Sie die **Einladung erneut senden** und/oder die vorhandene

Patienten ▾	Letzte Synchronisierung ▾	Markierungen
Lucy Test 01.01.1970	2 vor Tagen	+

E-Mail-Adresse bearbeiten, was dazu führt, dass eine weitere Anfrage gesendet wird. Nachdem das Konto von einem Patienten aktiviert wurde, können Sie die E-Mail-Adresse nicht mehr ändern.

A.5. Mellitus Health*

Insulin Insights™ von Mellitus Health ist ein von der FDA genehmigtes automatisiertes Insulin-Titrationsprogramm, das auf Grundlage der früheren Blutzuckermesswerte eines Patienten und des aktuellen Insulinschemas präzise Empfehlungen zur Insulindosierung abgibt. Durch unsere Zusammenarbeit mit Mellitus Health haben Sie die Möglichkeit, Ihren Patienten direkt aus Ihrem Population Tracker heraus digitale Therapeutika zu verschreiben.

Wenn die Mellitus Health-Funktion aktiviert ist, haben Sie Zugriff auf die Plattform von Mellitus Health über eine neue App-Registerkarte, die auf jedem Patientenkonto angezeigt wird. Nachdem Sie Ihre Patienten für das Programm angemeldet haben, werden deren Blutzuckerwerte und Insulinschemata an Mellitus Health übermittelt, und es werden automatisch Dosierungsempfehlungen generiert.

HINWEIS: Wenn Sie die Mellitus-Health-App aktivieren, erhält Ihre Klinik/Praxis Kontozugsdaten, um sich auf der Mellitus-Health-Plattform anzumelden.

** Zurzeit nur in den USA erhältlich.*

A.6. Statistiken kopieren*

Mit der Funktion Statistiken kopieren können Sie gegebenenfalls wichtige Patienteninformationen (wie demografische Daten des Patienten, Geräteangaben, Pumpeneinstellungen und Blutzuckerwerte) aus Patientenkonten im einfachen Textformat kopieren.

Wenn die Funktion Wichtige Statistiken kopieren aktiviert ist, können Sie auf die Schaltfläche **Wichtige Statistiken kopieren** klicken, die oben rechts auf den Bildschirmen Zusammenfassung und Geräte der Patientenkonten angezeigt wird, um die auf diesen Bildschirmen gefundenen Informationen in die Zwischenablage zu kopieren.

Lucy Test Profil
Geburtsdatum: **01.01.1970** Diabetes: **Typ 2** Omnipod® PDM hochladen Statistiken kopieren PDF-Bericht erstellen

Zeitraum: 2 Wochen Messwerte: **BZ**

HINWEIS: Da diese Funktion geschützte Gesundheitsinformationen in Ihre Zwischenablage kopiert, empfiehlt Glooko, die Vorschriften Ihrer Organisation für den Umgang mit diesen Informationen zu befolgen.

** Zurzeit nur in den USA erhältlich.*

A.7. Glooko Clinical Research

Mit der Funktion „Glooko Clinical Research“ kann Ihre Klinik/Praxis Forschungsteilnehmer in Ihrem Population Tracker beobachten.

HINWEIS: Um die Konten von Forschungsteilnehmern von denen Ihrer bestehenden Patienten getrennt zu halten, wird Ihrer Klinik/Praxis ein neuer ProConnect-Code speziell für die Forschung zugewiesen und die Benutzer an Ihrer Klinik/Praxis müssen separate Konten benutzen, um auf die Plattform zuzugreifen. Damit Forschungsteilnehmer ihre Daten weitergeben können, müssen sie eine der beiden nachstehenden Methoden verwenden:

1. Die Daten mittels der [Glooko Research Uploader](#)-Software auf die Glooko Clinical Research-Plattform hochladen.
2. Die Glooko Clinical Research Mobile App herunterladen und mit Ihrem Clinical Research ProConnect-Code verknüpfen.

Teilnehmer-ID

Wenn die Funktion „Glooko Clinical Research“ aktiviert ist, können Sie während des Verfahrens zur [Erstellung eines Patientenkontos](#) eine **Teilnehmer-ID** eingeben. Mithilfe der Teilnehmer-ID können Sie Ihre Forschungsteilnehmer verfolgen. Sie können auch im Population Tracker nach Teilnehmer-ID suchen.

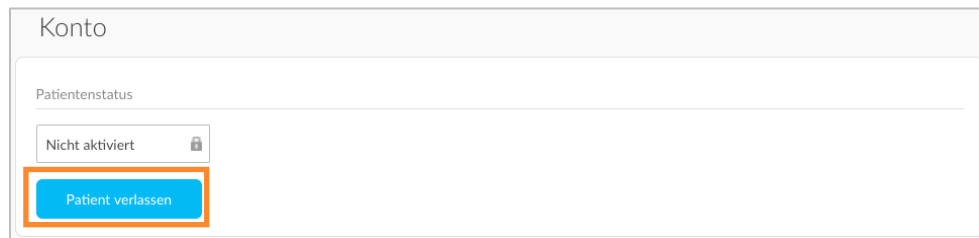
Patientenkonto erstellen ×

Neues Patientenkonto erstellen, um die Daten in der Einrichtung zu synchronisieren und per ProConnect mit Ihrer Einrichtung zu verbinden.

Teilnehmer-ID (Optional)

Patient verlassen

In den [Patienteneinstellungen](#) haben Sie in dem neuen Kontoabschnitt die Möglichkeit, mit **Patient verlassen** einen Patienten zu entfernen. Dadurch wird der Forschungsteilnehmer aus der klinischen Forschungsstudie herausgenommen und das Konto wird deaktiviert.



Research Uploader

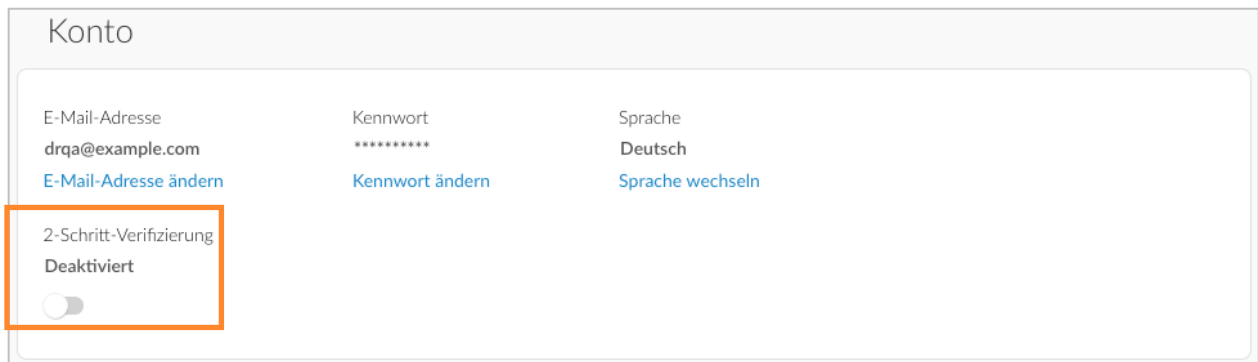
Bei der Verwendung von Glooko Clinical Research hat Ihre Klinik/Praxis Zugriff auf einen separaten Research Uploader. Dieser dient speziell zum Hochladen von Teilnehmergerätedaten zur Glooko Clinical Research Plattform.

A.8. Zwei-Schritt-Authentifizierung

Mit der Zwei-Schritt-Authentifizierungsfunktion kann Ihre Klinik/Praxis von professionellen Benutzern, die auf Ihren Population Tracker zugreifen, zwei Arten von Authentifizierung verlangen. Dies bietet eine zusätzliche Sicherheitsstufe für Ihre Klinik/Praxis und Ihre Patienteninformationen.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, haben Ihre professionellen Benutzer die Wahl, die Zwei-Schritt-Authentifizierungsoption unter **Klinik-/Praxiseinstellungen > Konto** auf Ein oder Aus einzustellen.

Wenn diese Option aktiviert ist, bekommt der Benutzer per E-Mail ein Einmal-Passwort (OTP), das bei der Anmeldung beim Population Tracker eingegeben werden muss. Der Benutzer kann dieses OTP 30 Tage lang speichern; andernfalls ist bei jedem Zugriff auf das Konto ein neues OTP nötig.



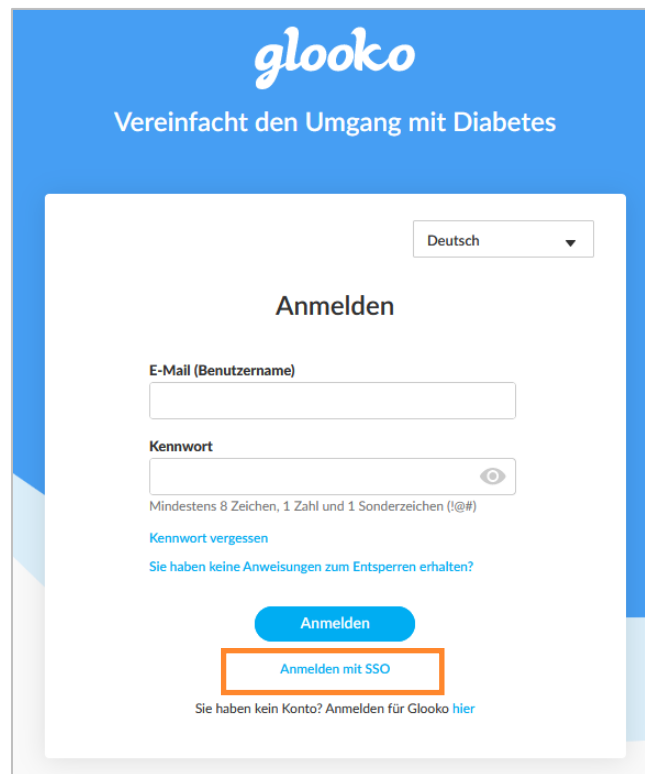
The screenshot shows a user profile settings page titled 'Konto'. It contains three columns of information: 'E-Mail-Adresse' (drqa@example.com with a link to 'E-Mail-Adresse ändern'), 'Kennwort' (masked with asterisks with a link to 'Kennwort ändern'), and 'Sprache' (Deutsch with a link to 'Sprache wechseln'). Below these is a section for '2-Schritt-Verifizierung' which is currently 'Deaktiviert' and has a toggle switch turned off. This section is highlighted with an orange border.

HINWEIS: Administratoren können diese Einstellung für alle professionellen Benutzer in Ihrer Klinik/Praxis verwalten.

A.9. Anmelden mit SSO

Die Funktion „Anmelden mit SSO“ ermöglicht es Ihren professionellen Benutzern, sich bei ihren Population Tracker-Konten über einen sicheren Authentifizierungsdienst, der den Zugriff auf mehrere Anwendungen verwaltet, anzumelden.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Benutzer auf dem Glooko-Anmeldebildschirm **Anmelden mit SSO** wählen, ihre Glooko-Konto-Anmeldedaten eingeben und den Bildschirmanweisungen zur Verbindung ihrer Konten folgen.



The image shows a screenshot of the Glooko login interface. At the top, the Glooko logo is displayed in white on a blue background, with the tagline 'Vereinfacht den Umgang mit Diabetes' below it. A language dropdown menu is set to 'Deutsch'. The main heading is 'Anmelden'. Below this, there are two input fields: 'E-Mail (Benutzername)' and 'Kennwort'. The password field has a visibility toggle icon and a note: 'Mindestens 8 Zeichen, 1 Zahl und 1 Sonderzeichen (!@#)'. There are links for 'Kennwort vergessen' and 'Sie haben keine Anweisungen zum Entsperren erhalten?'. At the bottom, there are two buttons: 'Anmelden' (blue) and 'Anmelden mit SSO' (white with blue text, highlighted with an orange border). Below the buttons, it says 'Sie haben kein Konto? Anmelden für Glooko hier'.

A.10. Betreuungsprogramme

Mit den Glooko Betreuungsprogrammen kann Ihre Klinik/Praxis ihre Patientenpopulation effektiver verwalten, indem sie Programme zuweist, die auf spezifische Diabetesanforderungen zugeschnitten sind. Diese Programme bieten Ihnen und Ihren Patienten hilfreiche Ressourcen zum Verständnis ihrer individuellen Diabetesarten und eine Anleitung zur Verwendung von Glooko zur Verbesserung des Diabetesmanagements.

Wenn Betreuungsprogramme für Ihre Klinik/Praxis aktiviert sind, haben Sie die Möglichkeit, den Patienten über Ihren Population Tracker Programme zuzuweisen. Nachdem einem Patienten ein Programm zugewiesen wurde, erhält dieser eine E-Mail mit Anweisungen für den Online-Zugriff auf das Programm.

HINWEIS: Ihre Klinik/Praxis muss den [Neuen Population Tracker](#) verwenden, um diese Funktion nutzen zu können.

A.11. Population Health *

Identifizierung von Risikopatienten

Glooko Population Health ist ein Populationsanalyse-Tool, mit dem Kliniken/Praxen über den Blutzuckerspiegel hinausgehende Messwerte ihrer Patientenpopulation nutzen können, um Risikopatienten zu identifizieren und ihnen eine rechtzeitige Versorgung und Interventionen anzubieten. Dies wird dadurch erreicht, dass Kliniken/Praxen über die Registerkarte „Gefährdet“ benutzerdefinierte Datenabfragen über ihre gesamte Patientenpopulation durchführen können und anschließend die Möglichkeit haben, diese Abfragen als Kohorten (Risikoprofile) zu speichern. Es besteht auch die Möglichkeit, eine CSV-Datei mit den Patienten in der Kohorte zu exportieren.

Ein Beispiel einer Kohorte könnte sein: Typ-1-Patienten mit < 40 % Dauer innerhalb des Bereichs

Durch die Erstellung verschiedener Kohorten haben Kliniken/Praxen auch die Möglichkeit, ihre eigenen benutzerdefinierten Flaggen zu erstellen. Diese Flaggen werden einmal am Tag aktualisiert und erscheinen im Population Tracker, so dass eine Risikostratifizierung der Patienten auf Basis dieser Flaggen möglich ist. Zusätzlich zu den benutzerdefinierten Flaggen gibt es auch eine Reihe von bestehenden, von Glooko definierten Flaggen, z. B. Hypo-Risiko, Hyper-Risiko, Dropout-Risiko, Deutliches Hoch und Deutliches Tief.

HINWEIS! Ihre Klinik/Praxis muss den [Neuen Population Tracker](#) verwenden, um diese Funktion einsetzen zu können.

Vorher-/Nachher-Ergebnisse

Die Population Health-Plattform ermöglicht Kliniken/Praxen auch den Zugriff auf aggregierte Vorher-Nachher-Ergebnisse (z. B. durchschnittlicher Blutzucker) für ihre Patientenpopulation über die Registerkarte Vorher/Nachher. Zum Beispiel, vorher/nachher: **Mit Glooko begonnen** oder vorher/nachher: **Letzter Klinik-/Praxistermin**.

Wenn Ihre Klinik/Praxis Glooko Population Health zu Ihrem bestehenden Abonnement-Modell hinzugefügt hat, wird die Population Health-Plattform über die Glooko-Web-App (my.glooko.com) unter dem Anbieter-Drop-down-Menü aufgerufen.

Um mehr über Population Health zu erfahren, lesen Sie bitte diesen Artikel im Glooko Help Center: [What is Population Health and how do I use this feature?](#) (Was ist Population Health und wie verwende ich diese Funktion?)

** Zurzeit nur in den USA verfügbar*

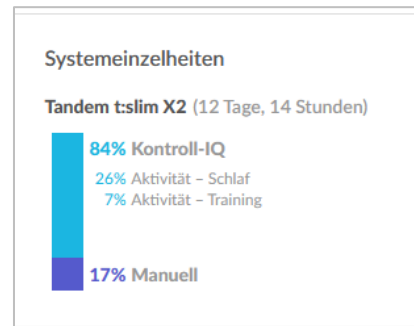
Anhang 2: Gerätespezifische Funktionen

B.1. Kontroll-IQ

Patienten, die eine Tandem t:slim X2-Pumpe zusammen mit einem CGM-System verwenden, können ein Tool namens „Kontroll-IQ aktivieren. Dabei handelt es sich um eine fortschrittliche Closed-Loop-Hybrid-Technologie, die sowohl Hochs also auch Tiefs vorhersagt und hilft, diese zu vermeiden. Kontroll-IQ ermöglicht es dem Patienten, den Insulinspiegel auf Grundlage der CGM-Werte automatisch durch die Pumpe anpassen zu lassen.

Ein Patient mit auf der Pumpe installiertem Kontroll-IQ kann aus 4 verschiedenen Modi auswählen:

- Kontroll-IQ
- Schlaf
- Training
- Manuell



Wenn es für den Patienten in Glooko Kontroll-IQ-Daten gibt, wird diese Funktion auf der Seite „Zusammenfassung“ in Form einer Informationskarte mit der Bezeichnung **Systemeinzelnheiten** aufgeführt. Kontroll-IQ wird auch in der Tagesanzeige des Abschnittes **Diagramme** angegeben.